Brühler Zeitung

Bezugspreis: Durch den Boten frei ins Haus monatlich 6 Mark.
Telegramm-Adresse „Brühler Zeitung" Brühl-Köln.
Fernruf 108 und 109.

Brühler Volksblatt — Brühler Volkszeitung

Amtsblatt der Stadt Brühl

Postscheck-Konto Köln Nr. 12742 — Geschäftsstelle: Schloßstr. 23

Anzeigenpreis: Die einspaltige Colonelzeile oder deren Raum 1.25 Mk., von auswärts 1.50 Mk., im Reklamenteil 5.— Mark. — Für Bekanntmachungen, notarielle, gerichtliche und Finanzanzeigen 2.00 Mk.

Nr. 47. Samstag, den 25. Februar 1922. 25. Jahrgang.

Brühl und Umgebung

Brühl, 25. Februar.

!! Brühler Heimatblätter". In Nr. 2 der „Brühler Heimatblätter" bringt Dr. Greven eine sehr anregend geschriebene Erinnerung an Alt-Vochem, angelehnt an die Grabschrift eines jungen Frankenmädchens Regintraud. Lehrer Weber in Bonn widmet seinem Studienfreunde, dem langjährigen Direktor des Brühler Lehrerseminars, Schulrat Dr. Schmitz, ein warmherziges Lebensbild. Der Herausgeber setzt seine Plauderei über Rheinische Sitten und Gebräuche fort und würdigt die Verdienste des in Brühl geborenen, jüngst verstorbenen Professors Litterscheidt.

(:) Wie in den beiden letzten Jahren werden auch in diesem Jahre während der Fastenzeit jeden Freitagabend um 8.30 Uhr besondere Fastenvorträge für die Männer und Jünglinge gehalten. Frauen und Mädchen haben zu diesen Vorträgen keinen Zutritt. In diesem Jahre spricht der Superior der Kölner Jesuiten, Herr Pater Lauer. Die Vereine werden gebeten, die Freitagabende von Sitzungen frei zu halten.

):(Märchenabend der Alumnatsschule! Wie manchem bekannt sein wird, hat das Mädchensystem unserer Alumnatsschule im Laufe dieser Woche dreimal das Märchenspiel Schneewittchen von Erika Ebert mit großem Erfolge im Josefshause aufgeführt. Der überaus zahlreiche Besuch und die Aufmerksamkeit bei der Aufführung haben gezeigt, daß unser Volk immer noch seine echte Freude an den herrlichen Werken alter Dichtkunst bewahrt hat. Die Art der Aufführung durch die lieben kleinen Mädchen mußte jedem Zuschauer frohe Stunden reinsten Genusses verschaffen und die Riesenarbeit der Einübung im Bewußtsein des Erfolges belohnt machen. Diese Anstrengungen sind um so mehr anzuerkennen, als die ganze Veranstaltung nicht in persönlichem Interesse, sondern im Interesse des kath. Frauenbundes und der Jugendpflege durch den Borromäusverein stattgefunden hat. Für diejenigen, die bisher noch nicht Gelegenheit hatten, sich von der Leistungsfähigkeit unserer lieben kleinen Mädchen zu überzeugen, findet am Fastnachtssonntag, den 26. Februar, abends 1/2 7 Uhr (nicht 1/2 8) eine letzte Aufführung des Märchenspieles statt, zum Preise von 6 M. pro Person. Wir dürfen zuversichtlich hoffen, daß auch diese Vorstellung alle Zuschauer befriedigen wird, und sprechen allen denen, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben, auch an dieser Stelle unseren herzlichsten Dank aus, mit dem Wunsche, daß unsere Alumnatsschule ihre Kräfte auch weiterhin zur Erbauung und zum Nutzen der Allgemeinheit benutzen möge. (Siehe Anzeige: Kath. Frauenbund).

„" Der gestrigen Versammlung der Gewerbetreibenden wurde seitens des Herrn P. Schmitter die neue Gewerbesteuervorlage zur Kenntnis gebracht. In der anschließenden Besprechung derselben kam vorab der Wunsch zum Ausdruck, wenigstens eine gerechte (soweit bei dieser Steuer überhaupt von gerecht gesprochen werden darf) Verteilung herbeizuführen. Man einigte sich, die kleineren Einkommen gegenüber den Großbetrieben zu schonen und errechnete den Prozentsatz, der die erforderliche Summe ergab. Die anwesenden Stadtverordneten konnten dann das Ergebnis der Beratungen in der in später Abendstunde noch tagenden Finanzkommission zur Sprache bringen und gleichzeitig bestimmte Vorschläge machen bezügl. Zusammensetzung der hiesigen Steuerberatungskommission, die von der Versammlung gewählt worden war. Sodann gab der Vorsitzende einen Ueberblick über die am 21. Februar in der Kölner Bürgergesellschaft getätigten Versammlung des Einzelhandels. Dabei stellte er den Anwesenden in Aussicht, einen der hervorragendsten Redner derselben, Herrn Rechtsanwalt Kamps-Bonn, in nächster Zeit hierselbst begrüßen zu können. Dann wurde in Erwägung gezogen, den Mitgliedern die Möglichkeit kostenloser Rechtsauskünfte zu beschaffen. Nach einigen Besprechungen allgemeiner Art schloß der Vorsitzende gegen 11 Uhr die Versammlung.

:,: Der Brühler Männergesangverein veranstaltet heute Samstag, abends 6 Uhr, im Hotel Belvedere einen Ball mit Tombola. Am morgigen Sonntag, abends 6 Uhr, ebenfalls im Hotel Belvedere „Bunter Abend". Herr A. Rodde, früher ein bewährter Karnevalist, hat die Leitung für diesen Abend übernommen. Gemeinschaftliche Lieder, Duette usw. wechseln sich in bunter Reihenfolge ab. Einige schöne Stunden dürften für den Besucher zu erwarten sein und ist der Besuch zu empfehlen.

„" Der Kath. Jünglingsverein Brühl veranstaltet am Montag, den 27. d. Mts., abends 7.30 Uhr im St. Josephshause einen Hans Sachs-Abend, auf den wir besonders hinweisen. Hans Sachs lebte von 1494 bis 1576 zu Nürnberg und war Schuster und Meistersinger zugleich. Für Deutschland war er die bedeutendste dichterische Erscheinung seines Jahrhunderts, der glücklichste Vertreter eines volkstümlichsten Stiles, der auf die Entwicklung deutschen Geisteslebens stark und nachhaltig einwirkte. Kraftvoll, sinnig, reich an Witz, begabt mit echter Sprachkraft, war er ein Ganzer, ein schlichter deutscher Mann, der mit seiner Kunst erfreuen und belehren wollte. Unter anderem verfaßte er 208 Theaterstücke, 1700 Fabeln und Scherzgedichte und 4275 Meistergesänge. Das Wesentliche seiner Tätigkeit sind die Schwänke und Fastnachtsspiele, in denen er die Schwächen und Laster der Menschen trefflich geißelt; sie sind von gesunder und recht handgreiflicher Moral erfüllt. Zu den frischsten und lebendigsten Fastnachtsschwänken Hans Sachsens gehören: „Der fahrende Schüler im Paradies", „Der Doktor mit der langen Nase", und „Der Teufel mit dem alten Weib", die am Montag zur Aufführung gelangen. Näheres siehe Anzeige!

?? Geschlossene Versammlung des deutschen Gewerkschaftsbundes. Der Gesamtverband Deutscher Angestelltengewerkschaften, Kartell für das Wirtschaftsgebiet Köln hält am Dienstag, den 28. d. Mts., abends punkt 7 Uhr bei Lages in Köln-Deutz eine geschlossene Versammlung des deutschen Gewerkschaftsbundes ab, in welcher Stellung genommen werden soll zu den Neuerungen auf dem Gebiete der sozialen Gesetzgebung, insbesondere des Betriebsrätegesetzes. Außerdem ist die Versammlung gedacht als Auftakt zu den kommenden Neuwahlen, der nach dem Betriebsrätegesetz zu wählenden Körperschaften. Alle zum deutschen Gewerkschaftsbund zählenden Kartelldelegierten, Vorstandsmitglieder, Betriebsvertrauensmänner und insbesondere die Angestelltenratsmitglieder, Arbeiter, sowie Betriebsratsmitglieder werden dringend gebeten, für zahlreichen Besuch der Versammlung Sorge zu tragen. Redner sind Redakteur Scheuble und die Stadtverordneten Richter und Ritzerfeld, sämtlich in Köln. Auf die am Montagabend in dieser Zeitung erscheinende Anzeige wird noch besonders verwiesen.

() Gefunden wurden zwei Schlüssel und ein Portemonnaie mit geringem Inhalt. Die Verlierer können die Sachen auf dem Polizeiamt Brühl-Stadt, Zimmer 3, in Empfang nehmen.

):(Badorf: Dienstag, 28. Februar, abends 6.30 Uhr findet bei Weiler (früher Vosen) eine geschl. Zentrumsversammlung statt. Der neue Parteisekretär wird an der Versammlung teilnehmen. Alle Parteifreunde sind herzlichst eingeladen.

:: Vochem: Der Männergesangverein „Cäcilia" veranstaltet Sonntagabend 6.30 Uhr im Saale des Hrn. Heinr. Krämer ein Konzert mit Theateraufführungen zu Gunsten des Radfahrklubs „Staubwolke", worauf besonders hingewiesen wird.

Sport

Am Sonntag, den 26. d. Mts., 3 Uhr nachmittags, treffen sich auf dem Sportplatz an der Bonnstraße zwei alte Bekannte, der Brühler TSV. und Jahn Bürrig zum Meisterschaftsspiel. Zum fünften Mal stehen sich die beiden ersten Mannschaften dieser Vereine im Wettkampf gegenüber, wovon Brühl 2 als gewonnen für sich entschied, ein unentschieden ausfiel, uns ein für Brühl als verloren zu verzeichnen war.

Gottesdienstordnung

Katholische Pfarrkirche Brühl.

Sonntag, 26. Februar 1922, Sonntag Quinquagesima.
Hl. Messen: 6 Uhr; 7 Uhr, gemeinschaftliche hl. Kommunion des Frauen- und Müttervereins. 8 Uhr; 9 Uhr Hochamt für die Verstorb. des Kath. Bürgervereins. 10 1/4 Uhr hl. Messe mit Predigt für die Kinder. 11 1/4 Uhr mit Predigt. Nachmittags 2 1/2 Uhr Christenlehre mit Andacht. 1/2 5 Uhr **religiös. Vortrag für die Frauen.**

Aschermittwoch wird das Aschenkreuz nach allen hl. Messen ausgeteilt.

Donnerstag nachmittags von 4 bis 7 Uhr Beichtgelegenheit.

Freitag ist Herz-Jesu-Freitag; abends 1/2 6 Uhr Andacht. **An den Freitagabenden der Fastenzeit werden um 1/2 9 eigene Fastenvorträge für die Männer und Jünglinge gehalten.** Freitags morgens sind **keine** Predigten.

Sonntags, abends um 6 Uhr, Fastenpredigten für **alle** Pfarrangehörigen.

Das Kreuz am Firn.

Volksroman von Felix Nabor.

50. Fortsetzung. Nachdruck verboten.

„Ach," sagte sie hochmütig, „verschon mich mit Deiner frommen Moral. Das verfängt bei mir nicht."

Er gab keine Antwort. In stummem Jammer beugte er sich über den schlummernden Knaben, machte ihm das Kreuz auf Stirne, Mund und Brust und küßte ihn. „Leb wohl, mei' Bub!... Und Gott mit Dir!"

Rositas Hand umklammernd, ging er mit ihr hinaus und führte sie in die Schmiede. Dort lehnte, in starke Holzrahmen verschalt, ein eiserner Heiland, den Michael im letzten Winter geschmiedet hatte. „Der mag nun hier bleiben und die Schmiede b'hüten," sagte er. „Ich hab' ihn zum Firnkreuz hinaustragen und droben anheften wollen, aber jetzt ist's nit mehr nötig."

„Ei, warum denn nicht?" fragte sie neugierig.

„Wirst's seh'n. Komm!"

Er schnallte sich einen schweren Rucksack über die Schultern und ergriff den Bergstock. „So — jetzt woll'n wir unsern Kreuzweg antret'n... Ich trag den schweren Sack — und Du trägst Dei' Sündenpackerl zum Kreuz hinauf. Wer trägt da wohl schwerer von uns zwoa?"

„Dumme Frage!" gab sie giftig zurück. „Mich wundert es nur, daß Du mich begleiten willst."

„Freilich begleit' ich Dich. Bis zur Grenz — nachher bist Du frei. Komm!"

Mit eisernem Griff umklammerte er ihre Hand, verließ mit ihr die Schmiede und stieg in die Berge.

17.

Der Tag ging zur Neige. Die Sonne stieg in Rosengluten hinab in ihr ewiges Reich — und noch immer stiegen Michael Pollanta und sein junges Weib bergan. Der finsterblickende Mann sprach kein Wort. Rositta, die heimlich über ihn gelacht hatte, erschauerte, und dieses Schweigen wurde ihr unheimlich. „Was hat er nur vor?" dachte sie.

Plötzlich blieb Michael stehen und deutete hinab ins Tal, das vom Sonnenglanze märchenhaft umsponnen, wie ein Königskind in Gold und Purpur gehüllt, zwischen den Bergen gebettet lag. Von des Himmels Sonnenfeuer bestrahlt, von Rosen und Reben umsponnen, vom Duft der Blüten durchhaucht, von den eisgepanzerten Bergen der Dolomiten bewacht, ruhte es friedvoll im Abendsonnenschein. Weiße Rauchwölkchen stiegen wie silberne Säulen über den schwarzen Dächern und den grünen Baumwipfeln empor wie stiller Opferrauch von heiligen Altären.

„Sieh," sagte Michael mit leiser, bebender Stimme, „dös ist mir die Heimat, 's liebste auf der Welt nach Weib und Kind. Ist's nit a Paradies? Und dös Paradies hab i Dir g'schenkt und mei Herz dazu und all mei' Lieb. A Heimat hab ich Dir geben woll'n, a Heimat an mein' Herzen — 's Beste auf der Welt. Aber Du hast d' Heimat und a treues Herz verraten. Sag, was für a Straf hast Du dafür verdient?"

„Die Freiheit!" lachte sie übermütig. Je näher sie der Paßhöhe kamen, um so mehr wuchs ihr Mut. Sie meinte, es müßten ihr auf den lichten Höhen Schwingen wachsen wie dem Vogel, der hoch oben in blauer Luft nach Süden zieht.

Michael sah sie finster an und schritt schweigend weiter.

Der Abend sank. Die Berge glühten wie goldene Altäre, wie mächtige Erzblöcke in Feuersgluten. Aus ihrem Schoße brachen silberne Ströme und stürzten sich in sprühenden Kaskaden über flimmernde Gletscher und dunkle Latschenfelder in schwarze Abgründe und Schluchten, in denen schon die Nacht wie ein drohendes Ungetüm lauerte.

Der graue Mantel der Dämmerung legte sich weich um die Schultern der Bergsteiger, und die heiligsten Wunder der Bergwelt umfingen sie wie ein Märchentraum.

Ueberall Stille und heiliges Schweigen. Durch Michaels Seele ging ein tiefes Erschauern wie in der Nähe Gottes beim Wehen seines Atems — an Rositas verderbter Seele gingen die heiligen Wunder spurlos vorüber. Ihr Herz war auch solch ein Abgrund, in dem Nebel brauten und Finsternis wie Natterngezücht nistete. Kein heller, reiner Funke sprang aus der dunklen Tiefe empor, kein Sternlein blitzte über dem Abgrund.

Auf den goldenen Höhen erloschen die heiligen Bergfeuer, violette Schleier, goldumsäumt, mit Silber durchwirkt, mit blitzenden Sternchen besät, hüllten die Königshäupter ein. Goldene Königsbinden mit flatternden Purpurbändern schlangen sich um ihre steinernen Stirnen — bis plötzlich alle Farben verblaßten und alle Schönheit zerfloß wie ein grauer Nebelrauch im Dunkel der Nacht.

Nur ein einziger Gipfel glühte noch und loderte wie eine hochgeschwungene rote Fackel zum dunklen Himmel empor.

„Der selbige Berg ist König Laurins Rosengarten," sagte Michael. „Wenn alle anderen Berg' schon verglüht sind, leuchtet der Rosengarten noch. Dann zieht König Laurin durch sein Weich, schwingt die Fackel und sucht seine verlorene Ehr —"

„Was geht mich König Laurin an?" fragte Rositta spöttisch.

„Leicht mehr als D' glaubst," antwortete Michael und erzählte im Bergaufwärtssteigen die Sage von König Laurins Glück und Schande...

König Laurin liebte das schöne falsche Königskind Kunhild, und da sie ihn glauben machte, daß sie seine Liebe erwidere, entführte er sie und brachte sie hinauf in sein herrliches Reich, um ihr auf flammenden Bergesgipfeln einen Thron zu errichten. Sie aber verriet den Ihrigen ihren Aufenthalt, indem sie die lodernde Hochzeitsfackel hinabschleuderte ins Tal. Da zog ihr Bruder, Herr Diether von Bern, aus, um sie zu befreien. Er besiegte König Laurin und entriß ihm seinen Zaubergürtel, worauf all die herrlichen Rosen verwelkten und der König zum Zwerge wurde. Darauf schleppte Diether den Stolzen nach Bern und machte ihn zum Hofnarren an seinem Königshofe.

(Fortsetzung folgt.)

Am nächsten Sonntag 7 Uhr ist gemeinschaftl. hl. Kommunion für das Männerapostolat, den Gesellen-, und den Jünglingsverein. Um 8 Uhr für die Knaben der Volksschulen.

Klosterkirche.

Hl. Messen: 8¼ Uhr (Gymnasium). Nachmittags 5 Uhr Andacht für die Marian. Bruderschaft.

Katholische Pfarrkirche Pingsdorf.

Sonntag, 26. Febr., ½7 Uhr Frühmesse. 9 Uhr Hochamt. Nachmittags 2½ Uhr Christenlehre und Andacht.
Nächsten Sonntag ist gemeinschaftl. hl. Kommunion der 4. Abteilung der Kommunionkinder, sowie des Jünglingsvereins und der Jungfrauen-Kongregation.

Vereinskalender

Für die Woche von Sonntag, 26. Febr., bis Samstag, 4. März.

Kath. Frauenbund: Sonntag, abends ½7 Uhr, letzte Aufführung des Märchenspieles Schneewittchen für jedermann gemäß Anzeige.

Kath. Frauenbund (Hausfrauen-Abteilung): Mittwoch, den 1. März, nachmittags 3½ Uhr, Hausfrauennachmittag bei Mauren. Näh- und Flickarbeit mitbringen. Anleitung zum **Flicken wird gegeben.**

Franziskus-Xaverius-Verein: Die Förderinnen werden frdl. gebeten, die Jahresbeiträge am nächsten Sonntag, den 5. März, nachmittags nach der Christenlehre im Paramentenzimmer abzuliefern.

Borromäusverein: Mittwoch wieder in gewohnter Weise Bücherausgabe von 4—6 Uhr.

Volksverein: Aschermittwoch, abends 8 Uhr, Vorstandssitzung für sämtliche Vertrauensleute und Interessenten des Volksvereins bei Griesberg.

Kath. Arbeiter-Verein Brühl: Sonntag, abends 6 Uhr, im Vereinslokal bei Griesberg: Vortrag des hochw. Herrn Pater Ebel.

Kath. Gesellenverein: Sonntag fällt die Versammlung aus. Die Mitglieder wollen die Märchenaufführung im Josephshause abends ½7 Uhr besuchen. — Dienstag ab ½4 Uhr nachm. Kino im Josephshaus.

Kath. Jünglingsverein: Montag, abends 7½ Uhr, im großen Saale des St. Josephshauses Aufführung von Hans Sachs-Spielen. Für die Mitglieder sind die ersten 6 Stuhlreihen reserviert. Mitgliedskarte vorzeigen! Näheres siehe Anzeige und lokalen Teil!

Deutsche Jugendkraft Brühl: Fußballspiele: Sonntag 11 Uhr Brühl 1. Jgd. — Nippes 1. Jgd. in Nippes. Abfahrt 8.54 Uhr ab Markt. — 1 Uhr Brühl 2. — Ehrenfeld 2. in Ehrenfeld. Abfahrt 10.06 ab Markt. — 2.30 Uhr Brühl 1. — Arminia 1. auf den Poller Wiesen in Köln. Abfahrt 11.55 Uhr ab Staatsbahnhof.

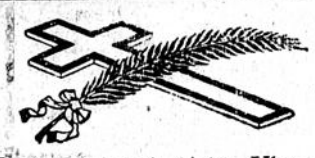
Chr. Gewerkschaftskartell: Am Sonntag, nachm. 3 Uhr, Generalversammlung bei Griesberg (Uhlstraße). Wichtige Tagesordnung. Erscheinen unbedingt erforderlich.

Freiw. Sanitätskolonne v. Roten Kreuz **Kierberg-Heide-Gruhlwerk:** Sonntag abend 6 Uhr Generalversammlung im Uebungslokale bei Aug. Lichtenberg in Heide.

Verantwortlich für die Redaktion Pet. Becher, Brühl.
Druck und Verlag von P. Becher, Brühl.

Frauen-Schönheit
verleiht ein rosiges, jugendfrisches Antlitz und ein zarter schöner Teint. Alles dies erzeugt die allein echte **Steckenpferd-Seife** die beste Lilienmilchseife von Bergmann & Co., Radebeul.

A. SCHAAFFHAUSEN'SCHER BANKVEREIN A.G.
GEGRÜNDET 1848
AKTIENKAPITAL U. RES. M. 180 000 000
FERNSPRECHER 405
DEPOSITENKASSE BRÜHL SCHLOSSTR. 23
POSTSCHECKKONTO 79808
AUSFÜHRUNG ALLER BANKMÄSSIGEN GESCHÄFTE



Heute Abend ½11 Uhr entschlief sanft unser innigstgeliebter, einziger Sohn, unser lieber Bruder, Schwager, Onkel und Neffe

Paul Havrilow

Schüler des Handelsrealgymnasiums Köln, im 16. Lebensjahre, gestärkt durch den Empfang der hl. Sterbesakramente.

In tiefer Trauer:
Peter Havrilow u. Frau
Therese geb. Fischer
Lydia Greuell geb. Havrilow
Stoyan Miloscheff und Frau
Marie geb. Havrilow.

Brühl Bez. Köln, Sofia, 24. Febr. 1922

Die feierl. Exequien finden statt am Dienstag, den 28. Februar, morgens 8¼ Uhr; daran anschließend die Beerdigung vom Sterbehause Königstraße 26.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme und Kranzspenden bei dem Hinscheiden meiner lieben, unvergesslichen Frau spreche ich hiermit allen Verwandten, Freunden und Bekannten, besonders Herrn Pastor Grosser für die trostreichen Worte am Grabe meinen

innigsten Dank

aus.

Heinrich Bendermacher.

Brühl, im Februar 1922.

Brühler Auktions-Zentrale.

Halte mich den Bürgern von Brühl und Umgegend bei Vorgebungen von Versteigerungen und Taxen aller Art, bei lebendem und totem Inventar, bei reeller und gewissenhafter Ausführung bestens empfohlen.
Habe anhand: 1 Wirtschaft mit Spezereigeschäft 200,000 M
3 Morgen Land am Südpark 70,000 M
Baubjekt im Zentrum Rodenkirchen 120 M pro □ m
Für die auf Freitag, den 3. März anstehende Mobilarversteigerung nehme noch einige Aufträge entgegen.
Näheres Donnerstagausgabe dieses Blattes.

Wilh. Scheuß,

Auktionator u. Taxator, vereidigter Sachverständiger, Brühl, Hospitalstr. 23 Rodenkirchen, Schillingsrotterstr. 1. Mitgl. des Auktionatorenvereins f. d. Reg.-Bz. Köln e. V.

Tüchtige Handformer
für mittlere Graugußstücke,
tüchtige Kernmacher
vorerst für einfache Kerne,
gesucht.

Bewerber wollen sich bei Gebr. Poensgen A.-G. Werk Brühl, Kölnstr. 262/266 melden.

100 Mk. Belohnung!

erhalten Sie, wenn Sie beweisen, daß Ihre **Tätowierungen, Warzen, Leberflecke u. Hühneraugen nach einmaliger Anwendung ohne Schneiden und Stechen durch das Universalmittel „Tutu" nicht verschwunden sind.**
Alleinverkauf: J. Laubach, Kölnstr. 47.

Ausschneiden! Anzeige erscheint nicht oft

Matthias Germund
Käthe Germund
geb. Mandewirth
Vermählte
Fortuna Fliesteden
25. Februar 1922.
Statt Karten!

Ihre Verlobung zeigen an:
Anna Deiler - Paul Simon
Wirges (Westerwald) Brühl-Köln
26. Februar 1922.

M.-G.-V. „Cäcilia" Vochem
Gegr. 1891 Chorleiter Herr Jos. Jansen
Programm
zu dem am Sonntag den 26. Februar im Lokale des Wirtes Herrn Heinrich Krämer zu Gunsten des Radfahrklub Staubwolke stattfindenden
KONZERT
I. Teil.
1. Einleitungsmarsch für Klavier u. Violine
2. a) Abend auf der Heide Volkslied von Utmann
b) Matrosengrab " " Somet
3. Die beiden Landstreicher kom. Duett
4. Der Goldonkel humor. Singspiel
5. Mer sin jeck Kouplet
6. Serenade für Klavier u. Violine v. Tosselli
II. Teil.
7. a) Abends Volkslied von Schulken
b) Die Geis die wollt ne lange Stätz han Lie i von Werth.
8. Die Perlen der Wach- und Schließgesellschaft Posse in einem Akt.
9. Hänsel und Gretel wollen freien Singspiel im Volkston
10. Grossmütterchen für Klavier und Violine
11. Die beiden Pantoffelhelden kom, Duett
12. Um 1 Million Detektivschauspiel in 1 Akt
Einlass 6 Uhr Anfang 6.30 Uhr
Preise der Plätze 1. Pl. 7 M. 2. Pl. 5 M. exkl. Steuer
Zu recht zahlreichem Besuche ladet ergebenst ein
Der Vorstand des M. G. V. Cäcilia Vochem.

Radfahrer
Jetzt ist die beste Gelegenheit, Eure Fahrräder instandsetzen zu lassen.
Alle vorkommenden Reparaturen
werden fachmännisch u. prompt in eigner Werkstatt ausgeführt.
Grosses Lager
in Ersatz- u. Zubehörteilen, Laufdecken und Luftschläuche erster Fabrikate, wie **Continental, Exzelsior usw.**
Math. Krämer, Brühl,
Uhlstrasse 85 Uhlstrasse 85
Reparaturwerkstätte mit Kraftbetrieb.

Gold- Sachen auch zerbrochene 8 Kar. 35-38 14 Kar. 65-68 18 Kar. 80—83 Mark.
Platin- Brennstifte, Drähte, Bleche Abfälle das Gr. bis **510** M.
Silber- Tafelgeräte, Bestecke, Schmuck und Bruch 800 gest. 2.30 900 gest. 2.45
Zahngebisse auch in Kautschuk pro Zahn **26** M.
Edelmetallkontor Spies Köln
Kordulastrasse I und Saarstrasse 5
zwischen Eintrachtstr. und Klingelpütz, Nähe Hauptpost Haltest. Linie 12
am Volksgarten Nähe Salierring Barbarossaplatz Haltest. Linie 9, 10, 16, 18, 20, 21
Eigene Platin-, Gold- und Silberschmelze.
Streng reelles Ankaufen zu obigen Preisen.

„KÖLNER HOF"
Sonntag, den 26. Februar 1922
Grosses Künstler-KONZERT
unter Mitwirkung des beliebten Kapellmeisters Ernst Cazin, Köln.
Von 11—1 Uhr Matinee.
Montag und Dienstag ab 6 Uhr
Grosses Konzert
Es ladet frdl. ein: **Heinr. Bendermacher.**

Sohlleder
Vachecoupons Wildssohlleder
in allen Qualitäten für Kleinhandel, Schnittgeschäfte, Sohlereien etc. sowie Abfälle für Absatzbau, Beiflecken etc., alles sehr preiswert da nur Lagerverkauf.
Verkauf 8-12 Uhr Vorm., 2—5½ Uhr nachm.
Mayer & Sohn
Köln, Lindenstr. 36.

Flaschen und Lumpen
jeglicher Art und Menge zu höchsten Tagespreisen von Händlern kauft
Nathan Maymann,
Köln, Venetianstr. 2, gegr. 1895
Fernsprecher A 3381.

Die höchsten Preise
zahle für Altmetalle wie Kupfer, Rotguß, Messing, Blei, Zink, Eisen und Flaschen.
Sim. Baehr, Brühl,
Wallstraße 28.

Achtung!
Zahle die **höchsten Preise** für Lumpen, Eisen und Altmetalle, wie Kupfer, Messing, Zink und Blei, Eisenschrott auch fuhrenweise. Auf Wunsch abholen. Man überzeuge sich von meinen Höchstpreisen.
Rohproduktenhandlung
Joh. Haacken, Tiergartenstraße 17.

1 Büchergestell
Nußbaum mit gedrechselten Stollen, 3 teilig, 90 cm br., 60 cm hoch für **150 Mk.** zu verk. **Kierberg,** Talstr. 44.

1 Korbmöbelgarnitur
4 teilig, 1 gr. Steblampe zu verkaufen.
Burgstr. 7. Tor.

Kaninchenstall 8 teilig umständeh. billig zu verkaufen.
Kempishofstr. 31.

Remise
Stallung od. Schuppen ges. Angeb. unter V. S. 7375 an die Geschäftsstelle

Junge Ziege
milchgebend, zu verkaufen.
Grubiwerk I, Nr. 75.

Jünglings-Anzug
für 14—16 J., fast neu, zu verkaufen. **Bonnstr. 34.**

Zwei fast neue
Kommunionkleider
mit Kränze zu verkaufen.
Schützenstr. 31

Schäferhund
schönes wachs. Tier preiswert zu verkaufen. Wo sagt die Geschäftsstelle. 225.

2 einzelne Betten
zu verkaufen. Wo sagt die Geschäftsstelle. 223.

Eine eiserne
Kinder-Bettstelle
2 schläfig, zu verkaufen.
Badorf, Wingertsberg, Hauptstraße 24.

Achtung.

Für Kupfer	42,00	Mk
Messing	22,00	"
Rotguß	32,00	"
Zink	11,00	"
Eisen	1,75	"
Lumpen	1,00	"
Knochen	1,60	"

alles per Kilo.
Händler erh. Vorzugspreise.
L. Scharbach
Kempishofstraße 17,
Telefon 275.

Anzüge
Raglans
Paletots
usw. in modernen Farben und Fassons zu **konkurrenzlosen billigen Preisen**
250,00 375,00 525,00
usw.
Abt. II: Wenig getrag.
Herren-Mass-Garderobe.
Achten Sie bitte auf Nr. **39**
Frajer's Etg.-Gesch.
Köln
Mauritiussteinweg **39, I.**

Freiw. Sanitätskolonne vom Roten Kreuz Kierberg-Heide-Gruhlwerk
ladet hierdurch ihre Mitglieder zu dem am **Sonntag, den 26. Febr.,** abds 6 Uhr, im Uebungslokale des Herrn August Lichtenberg Heide stattfindenden
General-Versammlung
freundlichst ein.
Tagesordnung:
1. Besprechung, Einweihgsf. des Denkmals.
2. Festsetzung d. Programms über die diesj. Prüfung und Uebung der Kolonne.
3. Entrichtung der Beiträge und Erstattung d. Kassenberichts.
4. Verschiedenes.

Alle Kameraden werden nochmals gebeten, wegen der Wichtigkeit d. Tagesordnung recht zahlreich zu erscheinen.
Der Vorstand.

Kleines Haus
mit Garten in Brühl oder Kierberg-Heide etc. zu mieten gesucht. Offerten unter V. W. 7369 an die Gesch.

Wohnungstausch.
2 große Zimmer mit elektr. Licht, part., in Köln-Mülheim gegen solche in Brühl oder Umgegend zu tauschen ges. Off. unter L. C. 7367 a. d. Gesch.

Wohnungstausch.
Geboten wird: 2 Zimmer u. Küche (Unterhaus) Brühl.
Gesucht werden: 2 Zimmer in Pingsdorf oder Brühl. Off. unter M. U. 7371 an die Geschäftsstelle.

Wohnungstausch
Köln-Brühl.
Gesucht: 5 Zimmer in Brühl.
Geboten: 4 Zimmer, Küche u. Mans. in Köln-Ehrenfeld, abgeschl. I. Etg. in bess. Hause. Angeb. u. W. M. 7373 a. d. Gesch.

Junger Beamter
sucht sofort evtl. zum 1. März
möbl. Zimmer
Angebote unter H. M. 7368 an die Geschäftsstelle.

Möbliert Zimmer
mit Morgenkaffee bei bess. Familie sofort
zu mieten gesucht.
Angebote unter V. K. 3 an die Geschäftsstelle.

Kinderloses Ehepaar (Beamter der Braunk) sucht (wenn auch einfach)
möblierte Zimmer.
Ausstattungsstücke (Wäsche usw.) werden gestellt. Angeb. unter V. S. 7370 a. d. Gesch.

¼—½ **Morgen Garten od. Land zu kaufen gesucht.**
Gefl. Angebote an
Landwesser John,
Gartenstr. 10.

Rotes Mützchen im Josefshaus **verloren.**
Gegen 50 Mk. Belohnung abzugeben
Meyer, Rheinstr. 45.

Heiratsgesuch.
2 Herren, evang., von feinfühlendem Charakter, in ges. Position, 22 Jahre, dunkelbl., mittelgr., echter Gesinnung, nicht unverm., möchten auf diesem Wege 2 liebevolle Mädchen im Alter von 18—21 Jahre kennen lernen, zw. sp. **Heirat** Verschwiegenheit zugef. Nur ernstgem. Off., wenn mögl. mit Bild, unter L. M. 7372 a. d. Gesch. d. Bl

Einladung

zu einer

Stadtverordneten-Versammlung der Stadt Brühl

am Montag, den 27. Februar 1922, nachmittags 5 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses.

Tagesordnung:

1. Einführung einer besonderen Gewerbesteuerordnung für die Stadt Brühl
2. desgleichen einer Friedhofsgebührenordnung
3. Anschluß der Stadt Brühl an das Kaufmannsgericht Köln
4. Antrag des Rentmeisters a. D. Bodewig auf Zahlung des Unterschiedsbetrages zwischen seinem bisherigen Gehalt und seinen Ruhegeldbezügen auf drei Jahre
5. Endgültige Anstellung des Stadtsekretärs Peffer als Oberstadtsekretär
6. Neuwahl eines Mitgliedes der Armen-, Gas- und Wasserwerks-, Bau-, Kanal- und Lebensmittelkommission anstelle des ausgeschiedenen Stadtverordneten Stiegler
7. Benennung der Straßen der Bergmannssiedlung
8. Abnahme der Sparkassenrechnung für 1915.
9. Antrag des Männer-Gesang-Vereins Pingsdorf auf Ueberlassung von städtischem Ausschmückungsmaterial für die Veranstaltung eines Jubiläumsfestes.

Brühl, den 23. Februar 1922.

Der Bürgermeister Freericks.

Lyzeum, Frauenschule und Haushaltungsschule der Ursulinen in Brühl.

Der Frauenschule und Haushaltungsschule wird ein

Nähkursus

angeschlossen, an dem auch auswärtige Schülerinnen teilnehmen können. Aufnahme in Klasse X bis I des Lyzeums. Der Unterricht beginnt Mittwoch, den 26. April. Anmeldungen werden nachmittags zwischen 4—6 Uhr entgegengenommen.

Die Direktorin.

Fuhrunternehmer-Vereinigung

E. V.

für Brühl und Umgegend.

Sonntag, den 26. Februar, vorm. 10½ Uhr

Versammlung

bei Joh. Schaffrath.

Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen bittet

Der Vorstand.

Chr. Gewerkschaftskartell

Brühl und Umgebung.

Einladung zur General-Versammlung

am Sonntag, 26. Februar, nachm. 3 Uhr bei **Griesberg Uhlstr.** mit Vortrag des Generalsekretärs **Albers-Köln**

Wegen der wichtigen Tagesordnung darf kein Kollege fehlen.

NB. Alle Ortsgruppen müssen ihre Delegierten angeben zur Vorstandswahl.

Der Vorstand

Katholischer Frauenbund.

Sonntag, den 26. Februar abends ½7 Uhr, im Josefshause:

„Schneewittchen"

Märchenspiel von Erika Ebert

Die Aufführung ist für Jedermann.

Der Reinertrag ist bestimmt für die Wohltätigkeitszwecke des Frauenbundes und zur Förderung der Jugendpflege durch den Borromäusverein.

Karten sind im Vorverkauf zu haben bei Fräul. Isabella Martini u. Kaplan Gith zum Preise von 6 Mk.

Wilh Reiners,

Reparatur-Werkstatt für Uhren- und Goldwaren,

Brühl, Burgstr. 1, direkt an der Kölnstr

Für Vereinsfestlichkeiten

empfehlen wir vorrätige nummerierte

Eintrittskarten

geblockt a 100 mit anhängenden Kontrollnummern.

Buchdruckerei

Peter Becher, Brühl

Schloßstraße 23

Fernruf 108 u. 109

Versäumen Sie nicht

bevor Sie Ihren Bedarf in Anzügen usw. decken, mich zu besuchen. Ich empfehle, solange d. Vorrat reicht

Prima blau Kammgarn und Cheviot

Elegante Neuheiten für Raglan u. Schlüpfer

ff. Covercoats. Hochfeine Hosenstreifen,

sowie alle andern Arten für Herren- und Damen-Bekleidung.

Nur beste Friedensware. Größtes Tuchlager am Platze. Stoffabgabe auch meterweise.

Eigene Anfertigung nach Maß in eigener Werkstatt

Tadelloser Sitz. Schnellste Lieferung. Billigste Preise

Leonhard Nonnertz

Tuch- und Maßgeschäft

Mühlenstraße 29 Brühl Mühlenstraße 29

Gasthof zur Krone :: Brühl

Sonntag, Montag, Dienstag

Gr. Konzert

Zum Ausschank gelangt

18% Corbinian-Märzenbier

Die Qualität des Corbinian Märzenbieres entspricht ganz der, wie vor dem Kriege. Ferner Deutsch-Pilsener aus der Pilsener Brauerei Bittburg.

Um regen Besuch bittet: **CARL KAUMANNS.**

Hotel „zur Post"

Kölnstr. 55 Bes.: Karl Müller Tel. 239.

Morgen Sonntag von 4—11 Uhr

Humoristisches Konzert

Dazu das weltberühmte Münchener

18% Salvator-Bier.

Kath. Jünglingsverein Brühl

Montag, den 27. Februar 1922, abends 7½ Uhr im St. Josefshause

Hans Sachs-Abend

Leitgedanke: Daß aus der Torheit Weisheit wachs Und Lust und Lachen, wünscht Hans Sachs

1. Teil:

1. Gemeinschaftliches Lied: Heute spielen wir Theater". . . . . v. Direktor Heinrichs
2. **Der fahrende Schüler im Paradies** Bühnenspiel von Hans Sachs.
3. Gemeinschaftl. Lied: Freut euch des Lebens.
4. **Der Doktor mit der langen Nase.** von Hans Sachs.

2. Teil:

5. Gemeinschaftl. Lied: Gar zu gut ist liederlich.
6. **Der Teufel mit dem alten Weib.** von Hans Sachs.
7. Gem. Lied: Es kann ja nicht immer so bleiben
8. Schluß-Duett: **Max und Moritz.** von Lorenz, 1. Streich.

Dieses Programm bitte ausschneiden u. mitbringen.

Die Lotterie-Gesellschaft

„Mer han et nübig" * Brühl

veranstaltet

heute Samstag-Abend 6 Uhr

im Restaurant „Zur Glocke", Frau Becker, Kölnstraße 20-22 einen

geschl. Ball

Alle Freunde und Gönner des Vereins sind herzlichst eingeladen.

Der Vorstand.

Sonntag, d. 26. Februar

Restauration Joh. Keuenhof

Uhlstrasse 96

Neu für Brühl

Wer kommt

Der kommt

Anfang 4 Uhr

- Willy Gendrong -

mit seinen unübertroffenen Schlagern

Zur Aufführung gelangt:

Der lustige Adolar auf dem Witwenball Alois Monra der Verächter des Todes aus Berlin — Abenteuer unter den Chinesen mit fiser Schlägerei u. großem Feuerwerk u. s. w.

Zum erstenmal in Brühl

Jazz - Band - Kapelle

Montag und Dienstag ab 6 Uhr u. a.

Willy Sattelberg und Partnerin

Humorist und Conferencier

Im Ausschank ff. Giesler Bräu hell u. dunkel

Gute Küche. — — Es ladet ergebenst ein

Johann Keuenhof.

Kath. Gesellenverein Brühl

Dienstag, den 28. Febr. ab ½4 Uhr im Josefshause

Große Lichtspielvorführung

Die Teufelsmühle

Eine rätselhafte Geschichte in 3 Akten.

Für den Film bearbeitet von Karl Frey.

FLIMMERPRINZ

Lustspiel in 3 Akten.

Fliegendüten-Heinrich als Rentier.

Lustspiel in 3 Akten.

Anfang der Vorstellungen ½4, 6 und ½9 Uhr.

Kinder haben nur zu den beiden ersten Vorstellungen Zutritt.

Erwachsene 5 Mk. Kinder 2 Mk.

Unserm allverehrten Präsidenten Herrn

Mathias Link

und Gemahlin Margarete Link

geb. Beiam

zur Feier ihrer Hochzeit

am 25. Februar 1922 die herzlichsten

Glück- u. Segenswünsche

Macht Platz, Macht Platz
für tausend Mann
Hier kommt die ganze
Gesellschaft an
Das Brautpaar zu gratulieren
Ein Sträußchen zu präsentieren

Gewidmet vom Turn-Verein „Germania" Pingsdorf.

Unserm allverehrten Präsidenten Herrn

Mathias Link

und Gemahlin Margarete Link

geb. Beiam

zur Feier ihrer Hochzeit

am 25. Februar 1922 die herzlichsten

Glück- u. Segenswünsche

Lange umschließ' das Band
Der Ehe Herz und Hand,
Dos wünschen wir.
Dann mög' ein schön'rer Kranz
Im gold'nen Strahlenglanz
Euch fest umschließen ganz
Zur ew'gen Zier.

Gewidmet v. Junggesellenverein „Freundschaftsbund" Pingsdorf.

Wir suchen für unsere Abteilung Einkauf zum mögl. sofortigen Eintritt

tüchtige Hilfskraft

flotter Rechner, durchaus sicherer Stenograph und Maschinenschreiber. Angeb. mit Zeugnisabschriften a. die

Pohlig A.-G., Brühl.

Maurer gesucht

zu melden bei

Kölling & Claus

Bauunternehm., Kölnstr. 73.

Maurer und 1 Kolonne Innenputzer

sofort gesucht.

Baugeschäft Hartmann

Kentenichstraße 7.

Th. Gathemann

Königstraße 19, Telefon 124

Ausführung all. Maler-Anstreicher- und Glaserarbeiten

Dachdecker- und Bauklempner-Lehrling

gesucht.

Mühlenstr. 39.

Schreibmaschinenfräulein

mit Buchführungskenntn. auf längere Zeit Montags bis Freitags von 5—7 Uhr gesucht. Angebote unter C. L. 7374 an die Geschäftsst.

Gesundes, braves schulpflicht. **Mädchen** zum Verwahren eines kl. Jungen gesucht. Zu erfragen in der Geschäftsstelle. 222.

Tüchtiges Mädchen

gesucht. Königstr. 40.

Braves Mädchen

für alle Hausarbeit gesucht Schloßstr. 21.

Gartenmädchen

gesucht. Kaiserstr. 55.

Linden, Ahorn, Eschen,

Ulmen Kirsch, Birn, Nußbaum, Erlen, Pappel, Birken.

Wilhelm Streck, Bonn

Gerben

von

Kaninfellen

zur Pelzverarbeitung.

Annahme: Geschw. Jülich Brühl, Markt 2.

Preiswerte Angebote!

Cheviot prima Qual., reine Wolle, doppeltbreit Meter 105,00 **75,00**

Cheviot 140 cm br., für Kommunion-Anzüge, extra stark Meter **110,00**

Cheviot 140 cm br., reine Wolle, sehr strapazierfähig, Meter **145,00**

Cheviot 140 cm breit, reine Wolle, für Kommunion-Anzüge und Kostüme . . . . . Meter **195,00**

Friedr. Kann & Co. m. b. H.

Köln
Hunnenrücken 32
1 Minute vom Hauptpostamt

Köln
Hohe Pforte 14
1 Minute vom Waldmarkt

Anzugstoff 140 cm breit, kräftige Qualität . . Meter **148,00**

Anzugstoff 140 cm breit, apartes Muster . . . Meter **190,00**

Anzugstoff 140 cm breit, engl. Geschmack . . Meter **225,00**

Anzugstoff 140 cm br., reine Wolle in hochfeiner Ausführung . . . Meter 475,00 **340,00**

Hosenstreifen 140 cm br., in guten Dessins Meter 195,00 **148,00**

Extra billig!
Kleiderstoffe, schwarz und blau
140 cm breit, reine Wolle
Meter **125,— Mk.**

Hemdentuche
Hemdennessel, Chiffon
für Bettwäsche, Bettdamast,
Bettuchnessel in großer Auswahl.

Der weiteste Weg lohnt!

47 Mauritiussteinweg 47
an der Mauritiuskirche.
erhalten Sie

Auf Kredit!

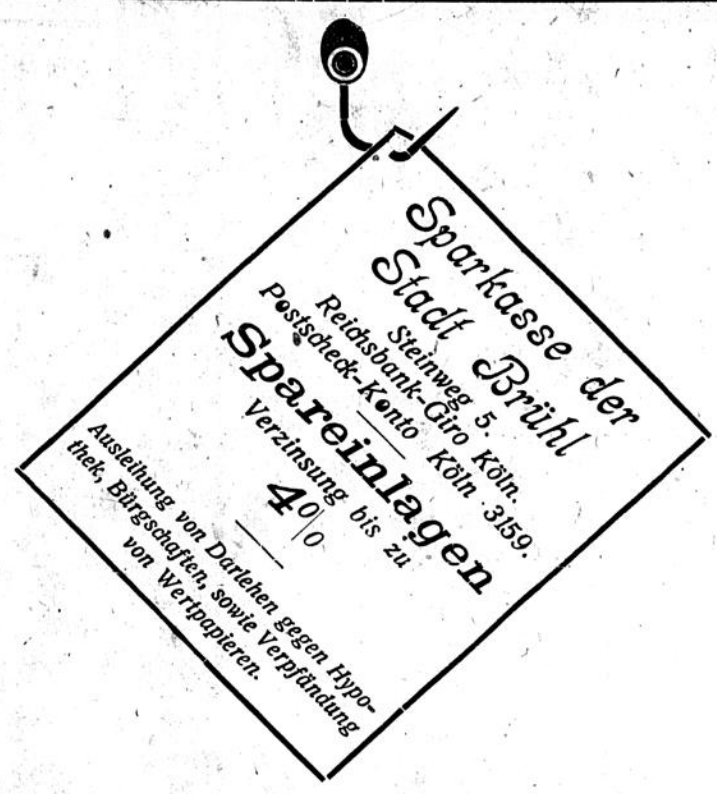
sämtliche
Herren-, Damen-, Mädchen-, Burschen-, Knaben- und Kinder-Bekleidung
usw.
gegen wöchentliche, monatliche oder vierteljährliche Zahlungen.
Schicke, moderne Sachen.
Grosse Auswahl, billige Preise.
Reelle Bedienung.

Keiser & Co., K.-G., Köln,
47 Mauritiussteinweg 47
an der Mauritiuskirche.

Kredit auch nach auswärts

Grosse Auswahl! Billige Preise!

Nur gute Qualitäten



Pelze.
Prachtvolle Frauen-Pelz-Garnitur. Eleg. Kragen m. Tonnen-Muff f. 900 M. zu verkaufen. Bei geringer Anzahlung wird derselbe zurückgelegt.
Schmachtenberg, Köln, Elisenstr. 30.

Billige Preise
auf Weber's 36jährig bewährte
Hausbacköfen,
Fleischräucher,
Koch- u. Backherde!
Preisliste umsonst.
Anton Weber
Niederbreisig.
Vertreter gesucht.

Händler — Wirte — Kantinen
kaufen Zigarren, Zigaretten, Rauch- u. Kautabak in hervorragender Qualität noch zu alten Preisen.

Gold-Flake 760, Capstan (mit 2 Pfd. Tabak) 810, Oro (echt englische Zigarette) 375, Regiment 450, Eckstein Nr. 5 zu 422, Salem, Neuerburg, Fabian, Durania, Jasmatzi und alle andern deutschen Zigaretten zu Fabrikpreisen.
Versand gegen Postnachnahme.
Lagerbesuch sehr vorteilhaft.

W. Nix, Nachf., Köln, Hohepforte 4
Fernruf A 9261. Gegründet 1869.

Fischers Schirm-Klinik
Brühl
Kölnstrasse 18 **Kölnstrasse 18**
Uebernehme alle Schirm-Reparaturen
Garantie für gute und reelle Arbeit in eigner Werkstatt bei billigster Berechnung.

Preiswürdig kaufen Sie Ihre
Tapeten
Dekorationsleisten, Buntglaspapiere, Wachstuche u. Linoleum bei
C. Niederstein, Köln,
Gegr. 1880
Bürgerstr. 22 u. 24 am Rath. Ecke Alterm. u. Taschenm

Bruch-heilung Ohne Operation Ohne Berufsstörung
Köln nur unter Sachsenhausen 39
Sprechstunden Sonntag, Montag, Dienstag von 9—1 Uhr
Habenichts Spezial-Institut
Broschüre, — Prospekt gegen Rückporto

Neu eröffnet!
Küchen
Schlafzimmer
Speise- Herrenzimmern.
Einzel-Möbel
kaufen Sie preiswert bei
Knispel & Co.
Möbel - Vertrieb
G. m. b. H.
Köln, Mauritiussteinweg 56.
Im Tannhäuser

Neu eröffnet!
Ambulatorium
für Haut- und Geschlechtskranke
Köln, Mauritiussteinweg 75
Spezialarzt:
Dr. med. F. Wagner.
Sprechst. vorm. 1/2 10 — 1 nachm. 3 — 6 Uhr
Ohne Berufsstörung.
Getrennte Warteräume

Theater-Kostüme
leihweise billigst
Theater-Buchhandlung
Auswahlsendung bereitwill.

Theater-Artikel:
Bärte, Perücken, Schminke Nasen, Rot- und Grünfeuer Kanzkontroller, Einlaßkarten

Vereins-Abzeichen
Stoff, Metall, Emaille.
— Auswahl zu Diensten. —
Jos. Stöcker Vereinsbühne Köln,
Krefelderstraße 27

Die schönsten Haararbeiten
aus besten Naturhaaren auch aus ausgekämmten Haaren liefert
W. Schneider
Inh. A. Hornig
Köln, Herzogstraße 7.
Größtes Spezialhaus für jeden Haarersatz.

Grosse Auswahl! Billige Preise!

+ Geschlechtsleiden +
aller Art sowie Haut-, Nerven- und Beinleiden werden schnell und gründlich mit oft überraschendem Erfolg nach Spezialverfahren schmerzlos ohne Berufsstörung und verschwiegen behandelt
Quillon's - Spezial - Praxis
hinter dem Hauptbahnhof **Köln** Altenbergerstr. 2
Sprechstunden: werktags von 8—1, nachm. von 4—7 Uhr
Sonntags von 9—11½ Uhr

Klein & Co. Samengrosshandlung
Bonn am Rhein
Zur jetzigen Aussaat empfehlen wir
alle Sorten Garten- Feld- u. Blumensamen
Spezialität
Rheinische Elite Gemüsesamen

Blumenkohl, Weißkohl, Rotkohl, Wirsing, Rosenkohl Blätterkohl, Glaskohlrabi.

Spinat, Radies, Rettich, Sellerie, Karoten, Tomaten.

Kopfsalate, Zwiebel, Breitlauch, Zucker- und Feldmöhren, Einmachgurken.

Erbsen, Bohnen, Dickebohn.
beste ertragreiche Sorten.

Runkelrüben
Eckendorfer, gelbe und rote verbesserte, Rhein. Lanker, verbesserte. Spezialzüchtung: „Kleinod".

Alle Sorten Blumensamen. Rotklee, Weissklee, Schwedenklee, Luzerner, Seradella, Wicken, Saatmais. Gräser zur Anlage von Weiden, Wiesen, Park und Rasen.

Man verlange kostenfreie Zusendung unserer Preisliste

Wie und wo
verkaufe ich meine Juwelen, Gold, Silber- u. Platinschmuck und Bruchgegenstände, wie Bestecke, alte Münzen, Ketten, Ringe, Uhren und dergl.? Nur beim Fachmann, der als Selbstverbraucher den wirklich hohen Tages- und Kurspreis zahlen kann und auch eine fachgemässe reelle Taxe Ihnen unverbindlich abgibt.
A. Koch, Juwelier
Köln,
Hohe Str. 110.

Korsette
werden aus alten Stoffen, (Drillichhosen, Drillichjacken), Zeltbahn usw.) gutsitzend nach Maß angefertigt.
Reparieren und Waschen von alten Korsetten prompt und billig.
Neumann, Köln,
Maastrichterstraße 9.

Nur 20 Mk. Fabrikpreis
Damen- Herrenhut zum Umpressen.
Stroh - Filzhutfabrik
Brühl, Kölnstr. 35.

+ Brillanten, Platin
(Stifte, Tiegel
Gold, - Silber
(Schmuck) (Bestecke)
sowie Münzensammlungen
kauft zu streng reellen Preisen
J. Tager, Köln, Sternengasse 52 I.
A 8628.

Achtung! Radfahrer!
Laufdecken, Schläuche, Laternen, Ketten sowie sämtliche Zubehörteile zu den billigsten Preisen.
Rahmenbrüche sowie alle sonstigen Reparaturen emaillieren und vernikeln werden sorgfältig und fachmännisch ausgeführt.
Niederlage von Allright Coroner und Presto
Heinrich Boeren Köln, Triererstr. 57
am Südbahnhof Haltestelle Dampfbahn.

Eine ganz neue
Schlagkarre
für Doppelwurf od. mittelschweres Ackerpferd zu verk.
Walberberg, Königsstr. 10.

Gut erhaltener
Küchenschrank
zu verkaufen.
Bachem, Bahnhofstr. 16.

Gebt d. Blinden Arbeit
Stühle werden geflochten
R. Grieser, Kölnstr. 35 I.
Ia. Arbeit. Ia. Material.
Stühle werden abgeholt.

Betonschalung
Schwarten, Steintrage- und Schutzdeckenbretter Staakhölzer
zu Ausnahmepreisen.
Wilh. Streck, Bonn

Mehrere tausend
Erbsenreifer
zu verkaufen. Pingsdorf, Bahnhofstr. 10.